

Maßnahmenblatt 1		
<b>Projektbezeichnung:</b> Bebauungsplan Saier Nord	<b>Vorhabenträger:</b> Stadt Alpirsbach	<b>Maßnahmen-Nr.</b> CEF1
<b>Bezeichnung der Maßnahme:</b> Felderchenausgleich	<b>Maßnahmentyp</b> V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung	
<b>zum Umweltbericht und Artenschutzbeitrag</b>	<b>CEF funktionserhaltende Maßnahme</b>	
<b>Lage der Maßnahmen:</b> Siehe Umweltbericht Flurstück Nr. 1857 i.T., 1856/3 i.T., 2284, 2284/1, 2306 und 2308 auf Gemarkung Winzeln.	FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes	
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung Konflikt	<input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt	
<input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt	<input type="checkbox"/> Waldausgleich für	
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für:	<input checked="" type="checkbox"/> <b>CEF-Maßnahme für Feldlerche</b>	
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für:	<input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für	
<b>Auslösende Konflikte:</b> Bau- und anlagebedingt kann ein Verlust von zwei Feldlerchen-Brutpaaren durch das Vorhaben nicht ausgeschlossen werden.		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenfläche:</b> Acker		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme:</b> Ausgleichsmaßnahme für den vorhabensbedingten Verlust von zwei Feldlerchenrevieren durch die Umwandlung von intensiv ackerbaulich genutzten Flächen in extensiv genutzte Buntbrachen.		
<b>Durchführung der Maßnahme</b>		
Räumung der Ackerfläche und anschließende Einsaat (Aussaatstärke: ca. 4-7 kg/ha) bis zum 15./30. April mit einer geeigneten, artenreichen und aus einheimischen Wildpflanzen bestehenden Saatgutmischung aus verschiedenen ein- und mehrjährigen Arten. Ein Umbruch und die Neuansaat der Fläche erfolgt nach jeweils 5 Jahren.		
<b>Zeitliche Zuordnung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der die Feldlerche beeinträchtigenden Bauarbeiten	
	<input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Bauarbeiten	
	<input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Bauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme:</b> 10.964 m <sup>2</sup>		
<b>Hinweise zur Verwaltung erworbener Liegenschaften für landschaftspflegerische Maßnahmen</b> Herr Hanns-Ulrich Saier, Saier Holding GmbH		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Buntbrache ist durch eine Einsaat einer geeigneten, artenreichen und aus einheimischen Wildpflanzen bestehenden Saatgutmischung (bspw. „Göttinger Mischung“, „Blühbrache Vielfalt“, „Blühende Landschaft“ oder „Lebensraum I – Var. Tübingen“) anzulegen.</li> <li>• Der Einsatz von Düngemitteln und Bioziden ist nicht zulässig.</li> <li>• Der Aufwuchs der Blühflächen darf nicht genutzt werden.</li> <li>• Pflegemaßnahmen sind bei einem Intervall von 5 Jahren nicht erforderlich.</li> <li>• Ab August wird der Aufwuchs jährlich untergearbeitet und die Fläche wiederum der Selbstbegrünung überlassen.</li> <li>• Nach 5 Jahren erfolgt eine Neuansaat.</li> </ul>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> ggf. Ausführungs- und Herstellungskontrolle		
<b>Weitere Hinweise für die Ausführungsplanung</b> -		